

Amtsblatt für die Stadt Oranienburg

Oranienburg, 3. Mai 2008 • 17. Jahrgang / Nummer 173

Oranienburger Nachrichten



Amtliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachungen

1. Öffentliche Zustellung gem. § 1 Verwaltungszustellungsgesetz Land Brandenburg (BbgVwZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)
2. Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 2 Abs. 3 BbgKWahlV

Bekanntmachungen

Öffentliche Zustellung
gem. § 1 Verwaltungszustellungsgesetz
Land Brandenburg (BbGVwZG) i.V.m.
§ 10 Verwaltungszustellungsgesetz
(VwZG)

letzte bekannte Anschrift :
Betreff :

Frau Ramona Fabritzki
Freienhagener Weg 8
16515 Oranienburg

: Steuerbescheid vom 17.04.2008 /
Grundsteuer/Gebühr der Wasser - u. Boden-
verbandsumlage/Festsetzung für die Veranla-
gungsjahre 2002 bis 2008
(Folgebescheid /
Kassenzeichen 00149272

Da der Aufenthaltsort der o.g. Person unbekannt ist, wird der im Betreff genannte Steuerbescheid vom 17.04.2008 öffentlich zugestellt. Die Betroffene kann das Original bei der Stadt Oranienburg, Steueramt, Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg (Haus 2 - Havelflügel, Zimmer 2.135) zu den Sprechzeiten :

Dienstag
Donnerstag

von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

einsehen und in Empfang nehmen.

Der Steuerbescheid gilt zwei Wochen nach Bekanntmachung dieser Benachrichtigung als zugestellt.
Es wird darauf hingewiesen, dass nach wirksamer Zustellung die Rechtsbehelfsfrist gem. § 70 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) zu laufen beginnt, nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Oranienburg, den 21.04.2008

Hans-Joachim Laesicke
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung
gemäß § 2 Abs. 3 BbgKWahlV

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oranienburg hat die folgenden Mitarbeiter der Stadtverwaltung Oranienburg zum Wahlleiter bzw. stellvertretenden Wahlleiter berufen:

1. Stadtwahlleiter:
- Herr Reiner Hornauer
(Haupt- und Personalamtsleiter)
2. stellv. Stadtwahlleiter:
- Frau Marita Lipinski
(Sachbearbeiterin)

Oranienburg, den 09.04.2008

Stadt Oranienburg
Der Bürgermeister

Folgende Beschlüsse (Kurzform) wurden in der Sondersitzung der Stadtverordnetenversammlung am 31. März 2008 gefasst:

Öffentlicher Teil

01. Beschluss-Nr.: 0618/33/08

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oranienburg nimmt die durch die Kämmerin aufgestellte und durch den Bürgermeister festgestellte Jahresrechnung 2007 für die Stadt Oranienburg, einschließlich des Rechenschaftsberichts, entgegen und beauftragt den Rechnungsprüfungs- und Vergabeausschuss mit der Prüfung.

02. Beschluss-Nr.: 0619/33/08

Herr Reiner Hornauer wird zum Wahlleiter der Stadt Oranienburg berufen. Frau Marita Lipinski wird zur stellv. Wahlleiterin der Stadt Oranienburg berufen.

03. Beschluss-Nr.: 0620/33/08

Der Werkleiter des Entwässerungsbetriebs Oranienburg, Herr Igor Vogel, wird als Mitglied des Aufsichtsrates der Klärwerk Wansdorf GmbH zum 31.03.2008 abberufen. Als neues Mitglied des Aufsichtsrates der Klärwerk Wansdorf GmbH wird zum 01.04.2008 Herr Oltersdorf bestellt.

Nichtöffentlicher Teil

01. Beschluss-Nr.: 0621/33/08

Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die Eilentscheidung zur Kreditaufnahme.

02. Beschluss-Nr.: 0622/33/08

Personalangelegenheit

03. Beschluss-Nr.: 0623/33/08

Einstufung der 1. Beigeordneten

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Impressum

Amtsblatt für die Stadt Oranienburg Oranienburger Nachrichten

Erscheint monatlich und wird zusammen mit der Verbraucherzeitung „Märker“ in der Stadt Oranienburg verteilt und in der Stadtverwaltung ausgelegt.

Des weiteren ist das Amtsblatt direkt beim Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH Panoramastraße 1 in 10178 Berlin mit einem Jahresabonnement in Höhe von 21,94 EUR zu beziehen.

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Oranienburg, DER BÜRGERMEISTER
Schlossplatz 1, 16515 Oranienburg
Telefon: (03301) 600 5, Telefax: (03301) 600 999
E-Mail: info@oranienburg.de

Anzeigen, Druck und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon: (030) 28 09 93 45, Telefax: (030) 28 09 94 06

nächste Ausgabe: 07. Juni 2008

Redaktionsschluss: 22. Mai 2008

*Bitte senden Sie Ihre Informationen und Termine
NUR per E-mail an*

rabe@oranienburg.de

Tel.: 0 33 01/ 600 8102, Fax: 0 33 01/ 600 99 8102

oder

freude@oranienburg.de

Tel. 03301/600 8103

Sitzungstermine

Mai

05.05.08

26.05.08

Haupt- und Finanzausschuss

Stadtverordnetenversammlung



Oranienburger Nachrichten

Glückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Oranienburg gratuliert allen Jubilaren nachträglich zu ihrem Ehrentag im April

zum 98. Geburtstag

Elisabeth Rieger,

zum 97. Geburtstag

Marie Pröpster,

zum 96. Geburtstag

Erna Übel, Charlotte Schröder,

zum 95. Geburtstag

Frieda Kreuziger, Lotte Plaschke,

zum 94. Geburtstag

Sigrid Bruhns, Erna Ulrich,

zum 93. Geburtstag

Hanna Ney, Elisabeth Giebel, Ernst Wunsch, Karl-Heinz von Baczko, Agnes Friedrich,

zum 92. Geburtstag

Helene Bräutigam, Elfriede Schymura, Klara Reinsch,

zum 91. Geburtstag

Helene Wolf, Erna Schenke, Johanna Schirmer,

zum 90. Geburtstag

Ilse Müller,

zum 85. Geburtstag

Ilse Diedrich, Ilse Schulz, Herta Luniak, Siegfried Ender, Ernst Haack, Erich Leumann, Rudolf Krüger, Erna Falkenstein, Heinz Dickmannshenke, Gertrud Bumke, Eduard Dobbermann,

zum 80. Geburtstag

Werner Holstein, Erika Dobrowski, Gerda Schindowski, Charlotte Schleining, Marianne Kühne, Herta Neumann, Ursula Brischalle, Rudolf Dominka, Karolus Herzberg, Horst Krawczyk, Gisela Henke, Edeltraut Bartel, Günter Brischalle, Gertrud Schöndube, Ingeborg Müller, Gertrud Krüger

zum 75. Geburtstag

Ruth Süßkraut, Otto Hahn, Horst Reinhardt, Horst Riebow, Horst Rudolph, Erwin Schröder, Hans-Joachim Kühne, Irina Schein, Elfriede Helbig, Heinz Groth, Siegfried Lausch, Anna Schneider, Werner Knörck, Günter

Schneck, Irmgard Bielicke, Brigitte Bindernagel, Helga Hauptmann, Günter Degner, Hildegard Hedicke, Werner König, Elfriede Stolle, Christa Hensel, Margarete Grünes, Klaus-Dieter Menzel, Dieter Gabler, Günter Gesswein, Ingeborg Moritz,

zum 70. Geburtstag

Irmgard Kubitzky, Bernhard Schick, Günter Neumann, Julika Rolle, Doris Valentin, Rita Krause, Erika Nitzsche, Eberhard Peters, Erich Nitschmann, Klaus Hopka, Günter Hein, Gertrud Hering, Eva-Maria Müller, Christa Grünberg, Rotraud Scheithauer, Manfred Rochlitz, Jürgen Nitschmann, Brigitte Staats, Renate Iden, Marianne Müller, Rosemarie Böhm, Kurt Lauch, Evelyn Urban, Hannelore Lohmeyer, Christel Matzke, Elvira Göbel, Lev Golod, Edith Grünert, Lena Hetzel, Sieglinde Rohde, Gerda Sandhof, Bernhard Skoruppa, Dietrich Gläßmann, Hansjoachim Gliese, Günter

Wilhelm, Brigitte Hiller, Gerda Maiwald, Christel Runghagen, Margot Wude, Gisela Mund, Günter Braun, Burkhard Kutschka, Horst Kotteck, Gisela Hehmke, Irmgard Griesse, Klaus-Peter Wolf, Hans-Joachim Schmaljohann, Erika Chuchra, Karl-Heinz Riebe, Beate Ueberall, Siegfried Wandrey, Christa Nöske, Ingrid Möhrke, Bernd Heidemeyer, Dieter Eder

zum 70. Hochzeitstag

Gerhard und Charlotte Teichler

zum 60. Hochzeitstag

Harry und Magdalene Krüger

zum 55. Hochzeitstag

Horst und Ilse Bolz,

zum 50. Hochzeitstag

Günter und Ursula Kolmetz, Remigius und Rosemarie Pazia sowie Wolfgang und Wera Klunter

Ein herzliches Willkommen unseren jüngsten Mitbürgern

05.03.2008	Anton Markin
12.03.2008	Alexander Clemens Herwy
12.03.2008	Hardy Hermann Zeuch
16.03.2008	Ulrike Kwast
18.03.2008	Alexandra Michaela Hake
18.03.2008	Nele Vetterkind
21.03.2008	Tim Dominik Henkel
21.03.2008	Lina Krasemann
29.03.2008	Leandra Kuhs
30.03.2008	Hanna Marike Jule Kersten
30.03.2008	Jeremy Maik Wiese
31.03.2008	Vivian Alexa Gabler
31.03.2008	Paul Richard Koch
31.03.2008	Oskar Adam Kannabei
04.04.2008	Linus Jeremy William Kerk
05.04.2008	Summer Annabella Böhm
06.04.2008	Aris Norman Stöhr
08.04.2008	Erik Maximilian Überla
09.04.2008	Tim Bornschein
12.04.2008	Jason Justin Wilke



Informationen aus den Fachbereichen

Bauverwaltung: Umlegungsverfahren in Wensickendorf

Die Stadtverwaltung informiert, dass gegenwärtig ein vereinfachtes Umlegungsverfahren (gesetzlich geregeltes Grundstückstauschverfahren) im Oranienburger Ortsteil Wensickendorf anläuft.

Im Rahmen dieses Umlegungsverfahrens sind zur Grenzfeststellung Vermessungsarbeiten erforderlich. Diese werden vom Vermessungsbüro

Norbert Hagen aus Hohen Neuendorf durchgeführt.

Von diesem Umlegungsverfahren sind die privaten Grundstücksteilflächen der Straße Allee an den Birken betroffen, welche als öffentliches Straßenland in Anspruch genommen werden.

Grundstückseigentümer, welche von diesen gesetzlich geregelten Grundstückstauschverfahren

betroffen sind, werden durch die Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses informiert und über den gesamten Zeitraum des Verfahrens von der Geschäftsstelle betreut.

Als Ansprechpartner für Ihre Fragen zu den Umlegungsverfahren, stehen Ihnen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses unter der Telefonnummer 03303/

533141, sowie Frau Mertzukat (Bauverwaltung) telefonisch unter 03301/600 739 gern zur Verfügung.

Abschließend wird auf die umfangreichen Ausführungen zum Thema Umlegungsverfahren verwiesen, die bereits im Amtsblatt Februar 2006 erschienen sind.

Bauverwaltung: Beiträge für Straßenbeleuchtung

Voraussichtlich ab Ende Mai 2008 werden für die nachfolgend aufgeführten Erschließungsanlagen die Heranziehung zu Straßenbaubeiträgen gemäß § 8 Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg (KAG Bbg) für die Baumaßnahme Straßenbeleuchtung erfolgen.

Erschließungsanlage:

- 1) Eichendorffstraße (im Verlauf vom Körnerweg bis Germendorfer Allee) in 16515 Oranienburg
- 2) Straße zum Wald (im Verlauf vom Malzer Chaussee bis Friedrichsthaler Chaussee) in 16515 Oranienburg OT Friedrichsthal

Rechtsgrundlage:

§ 8 Abs. 2 KAG Bbg i.V.m. der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG für straßenbauliche Maßnahmen in der Stadt Oranienburg (Straßenbaubeitragssatzung) in Ausfertigung vom 16.05.2003.

Beitragspflichtig ist derjenige, der im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer des der Beitragspflicht unterliegenden Grundstücks ist. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte. Besteht für das Grundstück ein Nutzungsrecht, so tritt der Nutzer an die Stelle des Eigentümers. Nutzer sind die in § 9 des Sachenrechts-

bereinigungsgesetzes vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2457) genannten natürlichen oder juristischen Personen des privaten und des öffentlichen Rechts. Die Beitragspflicht dieser Personenkreises entsteht nur, wenn zum Zeitpunkt der Fälligkeit des Beitrages das Wahlrecht über die Bestellung eines Erbbaurechts oder den Ankauf des Grundstückes gemäß §§ 15 und 16 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes bereits ausgeübt und gegen den Anspruch des Nutzers keine der nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz statthaften Einreden und Einwendungen geltend gemacht worden sind; anderenfalls bleibt die Beitragspflicht des Grund-

stückseigentümers unberührt. Mehrere Eigentümer, Erbbauberechtigte oder Nutzer eines Grundstücks haften als Gesamtschuldner.

Die Gesamtschuldnerschaft ermöglicht der Stadt, den Straßenbaubeitrag ganz oder auch nur zu einem Teil von dem einem oder dem anderen oder allen Schuldnern zu fordern.

Die Beitragsbescheide werden voraussichtlich Ende Mai 2008 versendet.

Ihre Anfragen hierzu können Sie ab Anfang Mai 2008 an Frau Meintzen unter Rufnummer 600-737 richten.

Mode Schatz

Astrid Hellwig

Sie erreichen mich jetzt:
Liebigstr. 2 / Ecke Bernauer Str.
16515 Oranienburg
Telefon 0 33 01 / 53 14 61

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9.30 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.30 bis 12.00 Uhr